





gehenden regulären Truppen den Garnisondienst versehen sollen. Ist das auch nicht gerade eine außerordentliche Maßnahme, so wird sie von den bisher so siegestrunkenen Briten doch recht peinlich empfunden. Dieser Gang der Dinge zeigt aber, daß f. B. die Franzosen gar nicht so ängstlich zu sein brauchen, als sie die Engländer Fashoda's wegen anrempeln wollten. In dem zusammengetretenen Parlament haben sich alle Parteien mit Ausnahme von Irlandern und Radikalen, die den Ministern recht derb die Wahrheit sagten, für den Transvaalkrieg erklärt. Das edle Volk von London vergnügt sich u. A. wieder mit einer kleinen Deutschenbege.

Der Getreidemarkt. (Berichtswoche vom 13. bis 20. Oktober 1899.) Auf dem gesammten Getreidemarkte herrscht noch immer eine große Ruhe und Stille des Geschäftes, die nur ein wenig durch Deckungskäufe an Weizen und Roggen unterbrochen wird. Dieser Zustand rührt offenbar von der Unklarheit der Lage her. Wird der süd-afrikanische Krieg noch großen Einfluß auf die Getreidepreise haben? Man neigt im Allgemeinen zu Zweifeln in dieser Frage, aber wer kann den Ausgang eines Krieges vorher wissen. Weizen und Roggen wurden in Berlin und Leipzig nur eine Kleinigkeit billiger als in der Vorwoche abgegeben, ungefähr  $\frac{1}{2}$  Mark pro Tonne, Gerste und Hafer hielten die alten Preise.

### Vaterländisches.

(Mitteilungen aus dem Vaterlande sind der Redaktion stets willkommen. Der Name des Einsenders bleibt unter allen Umständen Geheimnis der Redaktion. Anonyme Zuschriften können nicht berücksichtigt werden.)

Bestellungen auf vorliegende Zeitung mit ihren 2 Beilagen (landwirthsch. und Heitige illustrierte) zum Preise von M. 1,30 pro Vierteljahr und 44 Pfg. pro Monat werden jeder Zeit noch entgegen genommen.

Wilsdruff, den 20. Oktober 1899.

Wir verfehlen nicht, auch an dieser Stelle Freunde eines hochinteressanten Vortrages, gehalten nächsten Dienstag im gemeinnützigen Verein von Herrn Lehrer Richter, aufmerksam zu machen. Genannter Herr wird über das Thema sprechen: „Entstehung der Erde“. Der Vortrag wird belebt werden durch Skoptikon-Bilder. Gäste, auch Damen sind herzlich willkommen.

In einer am Donnerstag Nachmittag in der Seiten der Gemeinde Cotta zur Verfügung gestellten Aula der dortigen neuen prachtvollen Schule wurde Seitens zahlreicher erschienenen Gemeindevorsteher und Interessenten unter dem Vorsitz des Herrn Bürgermeister Bursian-Wilsdruff, Zwecks Erlangung einer normalspurigen direkten Vorort- und Industrie-Eisenbahn Dresden-Friedrichstadt-Cotta-Lentewitz-Omschwitz-Dieritz-Neitzsch-Wilsdruff einstimmig beschlossen, von dem bisherigen und z. B. ausichtslosen elektrischen Bahnprojekt abzusehen und eine Petition an die hohe Staatsregierung behufs Erbauung einer Normalspur-Eisenbahn gelangen zu lassen. Das rege und warme Interesse, welches die Angelegenheit bei den Anwesenden wachrief, bezeugte voll und ganz, daß die Erbauung dieser Linie eine große Nothwendigkeit hinsichtlich der Existenzfähigkeit der durch diese Linie betroffenen Gemeinden und Einwohner in sich schließt. Die Ausarbeitung der Petition wurde wiederum in die Hände des Herrn Bürgermeister Bursian gelegt und soll dieselbe binnen wenigen Tagen der hohen Staatsregierung, sowie allen Mitgliedern der Ständekammern unterbreitet werden. Unser Wilsdruff war durch die Herren Bürgermeister Bursian, Stadtrath Bretschneider und Stadtverordneten Apotheker Tzschaschel, sowie einige Bürger vertreten. Ueber die Angelegenheit werden wir in einer späteren Nr. nochmals zurückkommen; wir bringen nur noch den Wunsch zum Ausdruck, daß diese Vorarbeiten von bestem Erfolg begleitet sein mögen und die ganze Angelegenheit ein williges Ohr bei unserer Regierung finde, damit die heißen Wünsche unserer Bevölkerung einmal in Erfüllung gehen möchten.

Ein vortrefflicher Maler ist der Herbst, das zeigt sich so recht deutlich in diesen Tagen des Wechsels zwischen

Kälte und Wärme. Die Verfärbung der Laubbäume hat unter der eifigen Kälte der letzten Nächte und der fast sommerlichen Wärme am Tage rasche Fortschritte gemacht. In entzündenden Farbentönen schillert das Laub und bietet in seinen Schattierungen einen prächtigen Anblick dar. Oft sieht man an einem und demselben Baume alle Farben vom saftigen Grün des jungen Blattes bis zum fahlen Gelbbraun des absterbenden Laubes. Die Spitze prangt oft noch im Schmuck des Sommers, während die unteren Zweige bereits wehmüthig vom nahenden Winter plaudern. Gerade in unserer Gegend bietet bei den Waldungen das Bild einer Herbstlandschaft besondere Reize. Die Dörfer mit ihren freundlichen Häusern und den malerischen Kirchthürmen heben sich von der bunten Staffage deutlich ab. Und wenn der Färbermeister endlich gar sein Werk von den goldenen Strahlen der milchlächelnden Herbstsonne überfluthen läßt, so bietet sich dem entzückten Auge im Rahmen der dunklen Erde und des blauen Himmels ein unbeschreiblich farbenprächtiges Bild dar. Dasselbe wird sich leider nicht lange halten, da der in der vergangenen Nacht aufgetretene starke Frost nur zu bald ein völliges Entlauben der Bäume zur Folge haben wird.

Weistropf. In hiesigem Orte hielt am Sonntag der Meißner Kreisverein für innere Mission sein Jahresfest ab. Die Feier begann Nachmittags in der von Herrn Schlossgärtner Pieper festlich geschmückten Kirche. Die Festpredigt hielt der Rektor des Leipziger Missionshauses Herr P. Große-Leipzig auf Grund des Schriftwortes „Ich will eine Hilfe schaffen dem, der sich darnach sehnt.“ Der Kirchenchor, verstärkt durch Jungfrauen, trug unter Leitung des Herrn Kantor Leopold die feierliche Motette: „Der Herr ist mein Hirte“ vor. Die Gemeindegesänge begleitete das Vokalchor aus Gölln bei Meißen (Dir. Schuldirektor Döring). Im Gasthause fand hiernach eine Festversammlung statt, in welcher der Vorsitzende, Herr P. Hiemann, ein Bild seines Wirkens als Felddiakon im 7. Feldzuge den zahlreichen Zuhörern vorführte. Der sodann vom Schriftführer vorgelesene Kasernenbericht ergab eine Einnahme von 1729 Mk., eine Ausgabe von 1424 Mk.; es verbleibt somit ein Kasernenbestand von 305 Mk. Verschiedene Vorträge anderer Geistlichen, z. B. über Kindererziehung (Herr P. Römer), füllten den Festabend aus, der mit Gesang und Gebet geschlossen wurde.

Das Kgl. Schöffengericht Dresden verhandelte am Dienstag gegen den verantwortlichen Redakteur der „Sächsischen Arbeiter-Zeitung“, Konrad Haensch in Dresden, wegen öffentlicher Beleidigung. Im Juli dieses Jahres ist die 21 Jahre alte Schriftstellerin Fanny Imle in drei öffentlichen Versammlungen in Dresden bei Vorträgen aufgetreten, hat gesprochen und sich hierbei als Anarchistin bezeichnet. Am 1. August erschien ein Kriminalbeamter im Auftrage seiner vorgelegten Behörde in der Wohnung des Buchbinders Kohl in Dresden, wo die Imle damals wohnte, um sie nach der Hauptpolizei zu bringen. Da die Imle sehr kurzschichtig ist, begab sie sich in Begleitung der Mutter Kohl's nach dort, während der Beamte beiden nachging. Die Imle wurde daselbst einem Verhöre unterzogen. Sie erklärte hierbei, daß sie Redakteurin des anarchischen Organes „Neues Leben“ sei. Die Imle wurde dann mit ihrer ausdrücklichen Zustimmung photographirt und ihr hierbei eine Nummer angeheftet. Sodann wurde die Imle wieder entlassen und von ihrem Logisvermieter Kohl abgeholt. In der Nummer 188 der „Sächsischen Arbeiter-Zeitung“ befand sich unter der Spitzmarke „Ein unerhörter Polizeigriff“ ein Artikel, in dem auf jenen Vorgang Bezug genommen war und worin behauptet wurde, „es sei ein geradezu himmelschreiender Willkürakt von der Polizei begangen worden, die Imle habe eine skandalöse Behandlung erfahren, die Verfassung sei schändlich gebrochen worden, es liege eine Freiheitsberaubung vor, woru die Polizeidirektion kein Recht gehabt habe.“ Auf Grund dieses Artikels war gegen Redakteur Haensch Strafantrag wegen Beleidigung der genannten Behörde gestellt worden. Das Gericht erachtete nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme nicht für erwiesen, daß ein Uebergriff der Polizei

und eine Zuwiderhandlung gegen die Verfassung vorliege. Die „Sächsische Arbeiter-Zeitung“ hatte demnach Recht, sich in der angegebenen Weise über die That zu äußern. Im Hinblick auf die Schwere der That und da der Angeklagte schon einmal wegen ähnlicher Thaten verurtheilt ist, verurtheilte man ihn zu 6 Monaten Gefängnis.

Coffeebaude. Die Weinlese hat in den letzten getretenen Nachfröhen fast überall mit Beginn der Herbstferien hier und in der Umgebung ihren Anfang genommen. Ist leider wieder sowohl qualitativ als auch in der Menge unter Mittel.

Wie ein kleiner Roman löst sich nach dem Ende der letzten getretenen Nachfröhen fast überall mit Beginn der Herbstferien hier und in der Umgebung ihren Anfang genommen. Ist leider wieder sowohl qualitativ als auch in der Menge unter Mittel.

Burgstädt, 18. Oktober. Ertrunken in einer der bei Kluges Ziegelei befindlichen, mit Wasser gefüllten Lehmgrube ein in Nosdorf wohnender böhmischer Maurer. Derselbe hatte in der Grube gearbeitet und war, anscheinend um den Morgen zu früh, über die Fellede gegangen, wobei er in die Grube stürzte.

Amerika, 18. Oktober. Hier ist ein Arbeiter durch einen herabstürzenden Kalkstein todt geworden.

Leipzig. Ein aus Berlin zugereister Arbeiter, welcher in einem Hotel der inneren Stadt abgeworfen wurde Dienstag Nachmittag in seinem Zimmer gefunden. Ein Herzschlag hatte dem Leben ein Ende gemacht.

**Kirchennachrichten aus Wilsdruff.**  
Sonntag, d. 22. Oktober, XXI. p. Trin.  
Vorm. 9 Uhr: Gottesdienst, Predigt von demselben.  
Geschichte 24, 10-16. Pfarrer Fiedler.

**Kirchennachrichten a. Grunitz.**  
Sonntag, den XXI. p. Trin.  
Vorm.  $\frac{1}{9}$  Uhr Predigt von Pastor Dr. ...  
Montag, den 23. Oktober Kirchweihfest.  
Vorm.  $\frac{1}{9}$  Uhr Predigt von demselben.

**Kirchennachrichten aus Kesselsdorf.**  
Sonntag, den 22. Oktober. (Dom. XXI. p. Trin.)  
Vorm.  $\frac{1}{9}$  Uhr Beichte: Hilfsgeistl. ...  
9 Uhr Predigtgottesdienst: Pfarrer Lic. ...  
Nachm. 1 Uhr: Gottesdienst für die ...  
2 Uhr Taufgottesdienst. Hilfsgeistlicher ...

### Haus-Verkauf.

Ein neugebautes Haus in Köhrsdorf bei Wilsdruff ist veränderungslos billig zu verkaufen, in selbigem ist das Schubmacherhandwerk mit Erfolg betrieben worden, und eignet sich auch für andere Geschäfte sehr gut, indem ein Laden mit vorhanden ist. Näheres der Bestzer Sent.

### Plakate

zu Wohnungs-Vermiethungen sind zu haben in der Exped. ds. Bl.

Der Kursus für Zuschneidkunst beginnt erst Montag, 23. Oktober, Tonhalle, Wilsdruff. Mache die Eltern nochmals ganz besonders auf diese Lehre aufmerksam. Schütz, Lehrer.

### Kindermädchen

einfach und ordentlich zu 2 Kindern auf Landgut bei Meissen sofort oder bald gesucht. Off. erb. in d. Exped. d. Bl. unter Z. S. 3.

### Neue Bürgerliche Gesetzbücher

empfiehlt  
Martin Berger's Buchdruckerei.

### Künstliche Zähne

werden schmerzlos eingesetzt unter Garantie des guten Passens. Reparaturen sowie Umarbeitung schlechtpassender Gebisse kommen schnell zur Ausführung.

Herr Friseur Hermann Andersen in Wilsdruff nimmt Bestellung entgegen und komme auf Wunsch auch ins Haus.

### August Lebsa,

Zahnkünstler.  
Deuben, Kirchstr. Nr. 7, bei der Kirche.

### Rothe Pracht-Betten,

Ober-, Unterbett und Kissen, reichlich mit weichen Bettfedern gefüllt, zusammen 12 $\frac{1}{2}$  M. Hotelbetten 17 $\frac{1}{2}$  M.

### roth rosa Herrschafts-Betten

nur 24 und 28 Mark  
Bettfedern à Pfd. 50, 80, 120, 180 Pf.  
Halbdaunen 250 Pf., hochf. nur 325 Pf.  
Nichtpass. zahle den Betrag retour.

### Dresdner Bettenfabrik.

E. Braut, Dresden,  
Moritzstraße 20.

### Ich suche eine Wohnung,

bestehend in Stube, Kammer, Küche zum 1. Januar, laufe auch kleines Haus bei 1000 Mk. Anz. Off. erb. nach Postkoppel, E. John, Möbelf. Frische u. Schubert.

### Für alle Hustende sind Kaiser's Brust-Caramellen.

aufs dringendste zu empfehlen.  
2480 notariell beglaubigte Zeugnisse liefern den schlagendsten Beweis als unübertroffen bei Husten, Heiserkeit, Catarrh und Verschleimung.

Preis 25 Pf. in der Löwenapotheke in Wilsdruff.

### Beglückt und beneidet

werden Alle, die eine zarte, weiße Haut, rosigen, jugendfrischen Teint und ein Gesicht ohne Sommerprossen und Hautunreinigkeiten haben, daher gebrauche man nur

### Kadebeuler Silienmisch-Seife

von Bergmann & Co., Kadebeul-Dresden, à St. 50 Pf. bei Apotheker Tzschaschel.

Auf ein mittleres Landgut in der Nähe Wilsdruff's, wird sofort oder bis spätestens 15. November

### 1 Wirthschafterin

gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl.



u. vortheilhaft waschen, so

### Eisenbein-Seife

oder Eisenbein-Seife mit der Schutzmarke

Man achte auf Schutzmarke Günther & Co.

Chemnitz-Königsplatz  
In Wilsdruff bei: Otto

stüd, Bruno Gerlach, Kleisch, Hugo Heinrich Fehrmann, Schmidt, Anton Schmidt, C. A. Hertel, Hugo

### 3 Mt. Belohnung

sichere ich Demjenigen zu, welcher Person namhaft machen kann, welcher

erstes Tag Abend in der Marktbibliothek auf dem Monnaies mit Inhalt gefüllt zu melden bei

### Zwei Schlaf

(heizbares Zimmer), zu vermiethen



# Bitte zu vergleichen!

Nicht wegen Ausverkauf!  Nicht wegen Geschäftsauflösung!

sondern

zu wirklichen Fabrikations-Engros-Preisen

ich auch im Einzelverkauf meine von guten Stoffen und solider Arbeit selbst fabrizirten

## Winter-Herren- u. Knaben-Garderoben

nachstehenden Preisen ab.

### Winter-Paletots

in **Estimo, Diagonal, Cheviot, Arimmer**, mit **Plaid** und **Seidenfutter** in den neuesten Farben  
8 1/2, 9 1/2, 13, 16, 19, 24-30 M.

### Herren-Anzüge

in **Sacco-Rod-Façons** in den neuesten Modefarben und vorzüglichsten Qualitäten  
8 1/2, 10, 13, 15, 19, 24-26 M.

### Herren-Schlafröcke

in guten Stoffen  
7, 9, 12, 19 1/2, 21-24 M.

### Burschen-Anzüge

5 1/2, 7, 11, 14, 18 1/2-20 M.

### Pelerinen-Mäntel

in allen Farben u. vorzüglichen Stoffen  
6, 8, 10, 14, 16, 20-24 M.

### Herren-Westen

in vorzüglichen Stoffen  
von 1, 1 1/2, 2, 4-7 M.

### Knaben-Anzüge

von 2 M. an bis zu den hochfeinsten.

### Burschen-Mäntel

5 1/2, 7, 11, 14, 18 1/2-20 M.

### Burschen-Joppen

von 3 M. an.

### Herren-Loden-Joppen

in **glatten u. Sport-Façons** in den modernsten Farben von 4 M. an.

### Herren-Hosen

in **Stoff, Cheviot, Kammgarn** etc.  
v. 1, 1 1/2, 2 1/2, 4, 5 1/2, 6 1/2, 9-13 M.

### Knaben-Pyjaks

in allen Farben von 4 M. an.

### Knaben-Mäntel und Paletots

von 2,50 M. an.

### Knaben-Joppen

von 2 1/2 M. an.

# A. Lewinsohn

DRESDEN

Parterre u. 1. Etage.

19 Annenstraße 19

Parterre u. 1. Etage.

Einzigste Fabrik für Selbst-Anfertigung von Herren- u. Knaben-Garderobe am hiesigen Platze.

En gros.

Export.

En detail.

### Maass-Anfertigung

unter bewährter Leitung und großer Stoff-Auswahl wird schnellstens ausgeführt.

## Rischler

die Möbelfabrik von **B. A. Klemm.**

## Hausmagd

wird gesucht  
B. Wehler.

## Arbeiter,

und Mädchen zum Startoffel-  
gesucht.  
beim Hausknecht im

## erfolgreiche Schlafstellen

erfolgreich jagt die Exp. d. Bl.

## Barchent-Hemden

eigener Anfertigung.

Für Frauen von 100 Pfg. an

" Männer "	110	" "	richtige Grössen und Weiten.
" Kinder "	50	" "	

Frauen- und Kinder-Hosen, Unterröcke, Kleidchen.

Eduard Wehner, Wilsdruff.

## Die Firma Ferdinand Chürmer, Pianofortefabrik Meissen

empfeicht ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate von Mark 475.— an aufwärts.

Prämiirt auf allen beschickten Ausstellungen. Erste Preise auf den Welt-Ausstellungen zu Adelaide und Melbourne.

Gründungsjahr 1834. Jahrl. Produktion 1600 Instrumente.

Telegramm-Adresse:  
Wochenblatt Wilsdruff.

Die  
Buchdruckerei  
von

**Martin**

**Berger,**

Wilsdruff,

29 Zellaerstrasse 29

liefert

schnell und prompt

von der

kleinsten bis zur grössten Auflage:

AVISE

Adress- u. Geschäftskarten

Briefköpfe, Briefleisten

Bestellzettel

Broschüren, Circuläre

Concert-, Theater- und

Ball-Billets

Couverts mit Firmendruck

Declarationen

Danksagungs- und Einladungsbriefe

Einlasskarten

Empfangsbesccheinigungen

Etiquetten aller Art

Facturen, Flugblätter

Formulare in diversen Sorten

Frachtbriefe

Gebrauchs-Anweisungen

Fremdenzettel

Haus- und Fabrikordnungen

Geburts-Anzeigen

Hochzeits-Einladungen

Hochzeits-Zeitungen und

Gedichte

Kisten- und Kastenschilder

Kosten-Anschläge

Cataloge, Contracte,

Lehrbriefe

Liefer- und Empfangs-Scheine

Lohnlisten, Mahnbriefe

Mittheilungen

Menus

in grosser Auswahl

Mitgliedskarten

Musterbücher, Notiz-Zettel

NOTAS

Papier-Servietten

Preis-Courants

Plakate

Postkarten, Post-Packetadressen

Programme

Quittungen und Wechsel

Rechnungen

Rechenschafts-Berichte

Speisen- und Weinkarten

Statuten

Tanzkarten, Tafel-Lieder

Tabellarische Arbeiten

Todes-Anzeigen

Visitenkarten

Verlobungs- und Vermählungs-

Anzeigen

WERKE

Zeugnisse etc.

Die Buchdruckerei ist durch zum Theil mit Elektromotor betriebene Maschinen modernste Schriften in den Stand gesetzt, alle Aufträge schnell, preiswürdig u. geschmackvoll auszuführen.

Kosten-Voranschläge zu Diensten.

Holzschnitte

Clichés und Zinkätzungen

werden billigst besorgt.

Ansichts-Postkarten

in schwarz und bunt.

Verlag des

„Wochenblattes für

Wilsdruff.“

Fernsprechstelle Nr. 6.



**Gasthof Oberhermsdorf.**  
Nächsten Sonntag, d. 22. Oktober  
**Pflaumenkuchen-Fest**  
mit feiner öffentlicher  
**BALLMUSIK,**  
Anfang 5 Uhr,  
wozu freundlichst einladet  
**Emil Lommatsch.**

**Joppen.**

Winterjoppen für Herren v. 5 Mk. an  
Winterjoppen „ Knaben „ 3 1/2 „ an  
Wintermäntel „ Knaben  
Sweaters und Strümpfe, Gürtel  
für Radfahrer empfiehlt  
**Eduard Wehner.**

**Strychnin-Weizen,**  
geschält und ungeschält,  
zum Vertilgen der Feldmäuse empfiehlt in  
besten Qualität  
**Wilsdruff.**  
Paul Klebsch, Drogerie.

**Radler-Sweaters,  
Radler-Hosen,  
Radler-Strümpfe,  
Sport-Gürtel**

liefert billigst  
**Emil Glathe, Wilsdruff.**

la. frisches, gebirgisches  
**Leinmehl, Weizen-**  
**kuchen, Malzkeime,**  
deutsches u. amerikanisches  
**Baumwollsaatkuchennmehl,  
Mais, Mais- u. Gerstenschrot,  
Roggen- u. Weizenkleie,  
Schwarzmehl**  
empfehlen zu den billigsten Tagespreisen  
Kesselsdorf.  
**P. Heinzmann.**

Zur  
**Kirmesbäckerei**

empfehle:  
**Kaiserauszug** in 2 Sorten  
**Semmelmehl**  
ferner:  
**Roggenmehl, 2 Sorten**  
**Futtermehl**  
**Roggenkleie**  
**Weizenkleie**  
**Maisschrot, rein gelb, weich geschrotet**  
**geriss. Mais für Geflügel**  
**geriss. Mais für Pferde**  
**Cinquantin-Mais, Floren**  
**Gerstschrot, rein und weich**  
**Leinmehl**  
**Leinschrot**  
u. A. m.  
Getreide wird gegen obige Artikel in  
Zahlung genommen.  
Obermühle b. Roffen.  
**Tischer.**

Neue und gebrauchte  
**Pianinos,**

Flügel, Harmoniums,  
nur renommierteste Fabrikate,  
auch bequeme Teilzahlung, ganz nach  
Wunsch  
empfehlen Piano-Magazin  
**Stolzenberg**

Dresden-A.  
**Johann-Georgen-Allee 13, p.**  
Preisliste gratis.

**Naturheil-Verein.**  
Sonntag, den 22. d. M. im „Hotel Adler“, Abends 6 Uhr  
**Preisnitz-Feier,**  
bestehend in Konzert, Theater und Ball,  
wozu alle Mitglieder freundlichst eingeladen werden. Gäste, durch Mitglieder eingeführt,  
haben Zutritt.  
Karten für Mitglieder und Gäste sind bei den Comité-Mitgliedern und Herrn  
**Otto Sieckel** zu entnehmen.  
**Der Vorstand.**

**Gasthof zu Klipphausen.**  
Dienstag, den 24. d. M. nochmals  
**Kinder-Aufführung**  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 30 Pfg.

**Lindenschlösschen.**  
Sonntag und Montag  
**grosse Kirmes-Feier,**  
wobei mit G. Speisen und Getränken, sowie Kirmeskuchen bestens  
aufwartet hochachtungsvoll **E. Horn.**

**Gasthof Pohrsdorf.**  
Nächsten Montag zur Kirmesfeier  
**Grosses Extra-Konzert**  
vom Königl. Bergmusikchor, Direktion H. Rüdiger.  
**Nach dem BALL.**  
Anfang 7 Uhr. **G. Grütze.**



**Josef Hampel,**  
**WILSDRUFF**  
100 Markt 100  
**Herrengarderobegeschäft**  
empfehlen  
**die neuesten Stoffe der Saison**  
in nur durablen und preiswerthen Quali-  
täten, die jedem Geschmack gewiss entsprechend  
sind, weshalb ich der Zuversicht sein darf, alle  
mich beehrenden Kunden bestens zufrieden zu  
stellen. Hochachtungsvoll **d. O.**

**Herren- und Knaben-Garderobe-Geschäft**  
von **Oskar Plattner, Dresdnerstrasse Nr. 69**  
empfehlen bei äusserst billiger und streng reeller Bedienung:  
**Winter-Joppen** für Herren von 7 bis 18 Mark,  
**Winter-Joppen** für Burschen von 6 bis 12 Mark,  
**Winter-Joppen** für Knaben von 5 bis 9 Mark,  
**Winter-Mäntel** für Knaben, Burschen und Herren in großer Auswahl,  
**Winter-Paletots** in Gafino, Krummer und Cheviots in modernsten Farben,  
Herren-, Burschen- und Kinder-Anzüge, Stoff-, Cheviot- und Kammgarn-Hosen,  
Jagdwesten, Unterhosen, Hemden. Schöne neue Stiefel für Herren, Burschen  
und Knaben, sehr billig.  
**Arbeitshosen, Westen, Jackets. Grösstes und billigstes Lager am Platze.**

**Normal-Wäsche.**  
**Hemden, Unterhosen** für Männer von 1 Mk. an,  
**Leibjäckchen** für Damen und Herren,  
**Leibhosen mit Aermel** für Kinder, **Unter-Cailen,**  
**Tricottailen, Unterröcke, Aermelwesten**  
empfehlen in guten langjährig bewährten Qualitäten  
**Eduard Wehner.**

**Café König Albert-Passage**  
Wilsdrufferstrasse. Dresden. Grosse Brüdergasse.  
**Neu eröffnet.**  
Sehenswürdigkeit der Residenz. Vornehmster Familienaufenthalt.  
**6 Billards.**

**Schöne lebende Karpfen** empfiehlt **Moritz Schulze.**  
**Strohjacke,** grösstes Lager am Platze, empfiehlt billigst **Emil Glathe, Wilsdruff.**

**Bettfedern - Hand**  
von **Oscar Plattner**  
Dresdnerstrasse Nr. 69  
empfehlen **garantirt neue**  
**Bettfedern und Daunen,**  
weich und fein gerissen, das  
2, 2 1/2, 3, 3 1/2, 4, 4 1/2 Mk.  
Bei Abnahme größerer Posten  
Rabatt, auch auf Theilzahlung

**Turn-Verein**  
Sonntag, den 21. Oktober  
pünkt 8 Uhr Abends  
**Jahreshauptversammlung**  
im Vereinslokal.  
Tages-Ordnung: 1. Eingänge  
und Abmeldungen, 2. Kassenbericht,  
3. Bericht der Rechnungs-  
prüfung, 4. Wahl der Rechnungs-  
führer, 5. Bericht des Turnwarts im  
vergangenen Jahre, 6. Bericht des Vorstandes  
über die Tätigkeit im  
gleichen Jahre, 7. Allgemeines  
und 8. Neuwahl des Turnrats.  
Infolge der außerordentlich  
Tagesordnung ist pünktlich  
seinem Erscheinen der  
Die Versammlung beginnt  
Der Vorstand

**Gemeinnütziger Verein**  
Dienstag, den 21. Oktober  
Abends 8 Uhr im Saale des  
**I. Vortrags-Abend**  
Eingänge, Mitteilungen:  
**Vortrag d. Herrn Lehrer**  
über „Die Entstehung der  
großen Weltperioden mit besonderer  
Sichtung der Steinkohlen-  
Hierzu 60 Lichtbilder.“  
Die Mitglieder mit den  
wollen recht zahlreich erscheinen.  
Gäste von Stadt und Land  
mit freundlichst geladen.  
Der Vorstand

Plötzlich und unerwartet  
am 18. d. M. früh am  
unser guter Sohn  
**Fritz Heine**  
Rath's-Steinfeger in Dresden  
Dies zeigen allen Freunden  
Bekanntem hierdurch an.  
Dresden, d. 18. Oktober  
Die trauernden  
**Friedrich**  
nebst Geseh.

**Todes-Anzeige**  
Heute Donnerstag früh  
entschlief plötzlich und  
nach kurzem, aber jäherem  
mein heißgeliebter Gatte,  
sorgender Vater  
**Karl Wilhelm**  
im 63. Lebensjahre.  
Im tiefsten Schmerze  
nur hierdurch an  
**Grumbach**  
die schwergewichtige  
Hinterlassenschaft  
Die Beerdigung findet  
Nachmittag 2 Uhr  
tungsbeila

Hierzu ein zweites  
lage und die illu-  
tungsbeila